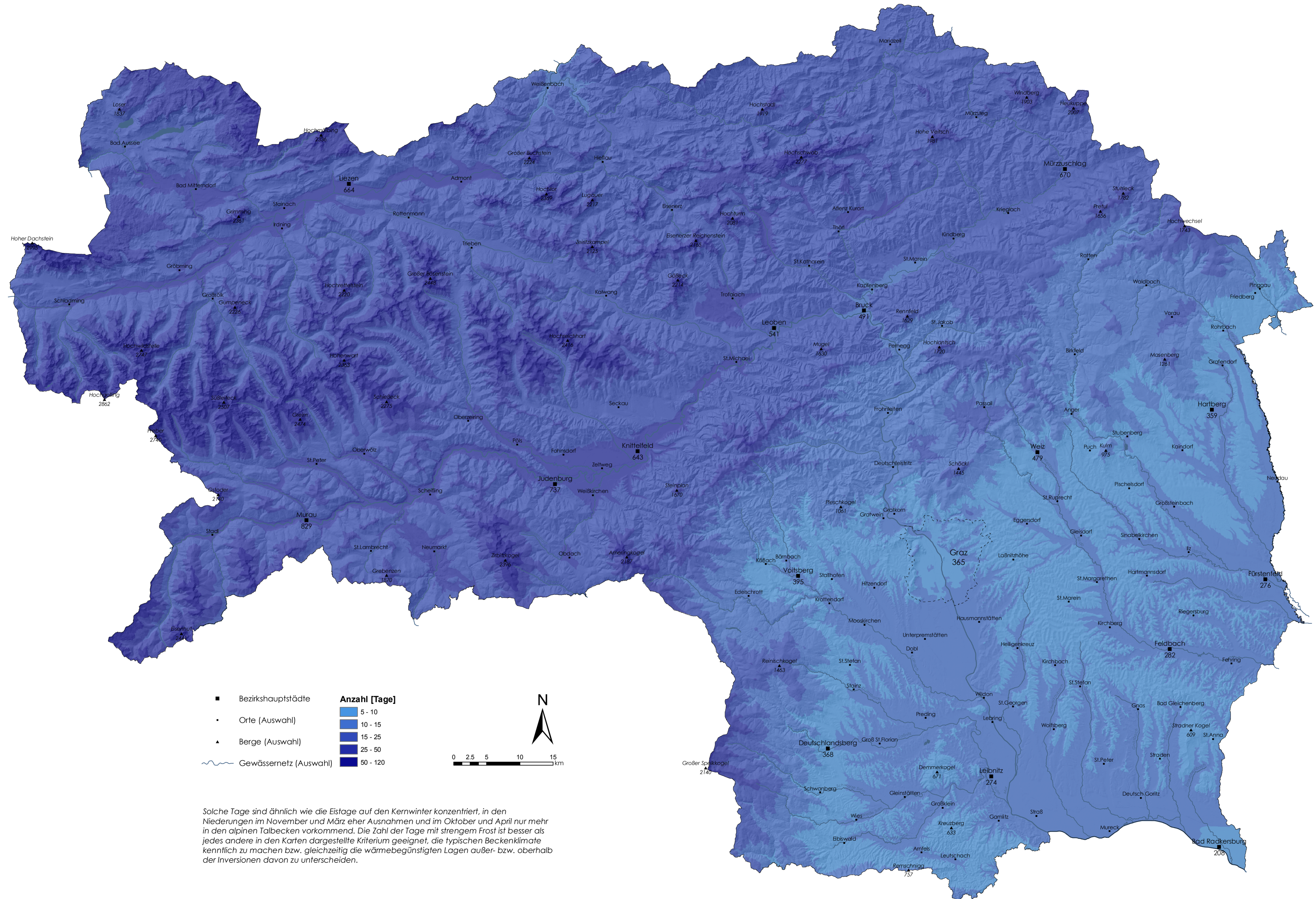


# 2.26 Durchschnittliche Zahl der Tage mit strengem Frost (<-10°C)

Periode 1971 bis 2000



Solche Tage sind ähnlich wie die Eistage auf den Kernwinter konzentriert, in den Niederungen im November und März eher Ausnahmen und im Oktober und April nur mehr in den alpinen Talbecken vorkommend. Die Zahl der Tage mit strengem Frost ist besser als jedes andere in den Karten dargestellte Kriterium geeignet, die typischen Beckenklimate kennlich zu machen bzw. gleichzeitig die wärmebegünstigten Lagen außer- bzw. oberhalb der Inversionen davon zu unterscheiden.

Datengrundlage: ZAMG, Hydrographischer Dienst  
 Kartengrundlage: GIS-Steiermark, BEV  
 Thematische und kartographische Bearbeitung ZAMG: V. Hawranek, H. Rieder  
 Ansprechpartner: A. Podesser